Herren Landesklasse Gr. 4

TTC Aichtal : VFB Oberesslingen/Zell
Samstag, 25.02.2023, 20:00 Uhr

TTC Aichtal gegen VFB Oberesslingen/Zell: knapp nach Punkten und Sätzen

Im Spiel der Herren Landesklasse Gr. 4 traf der TTC Aichtal am vergangenen Samstag auf VFB Oberesslingen/Zell. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Erwähnenswert war, dass der TTC Aichtal diese Partie mit 2 und VFB Oberesslingen/Zell mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 29:29.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen Dürr / Stiefel ihren Gegnern Fischer / Akca beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Maier / Leins hatten gegen Akca / Ernst indes bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Pavlidis / Mezger hatten daraufhin gegen Hohenstatt / Jilg bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Frank Dürr am Nachbartisch beim 3:0 von Semih Akca. Zwei Sätze lang fand Florian Stiefel gegen Jens Fischer das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 6:11, 9:11, 11:3, 11:9, 11:9 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Steffen Maier und Tobias Jilg den letzten Ballwechsel spielten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Fotios Pavlidis hatte gegen Thomas Hohenstatt beim 11:8, 11:7, 12:10 keine Probleme. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Recht kurzen Prozess machte Andreas Leins beim 3:0 mit Levent Akca. Philipp Mezger bekam danach seinen Gegner Martin Ernst beim klaren 3:11, 7:11, 10:12 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TTC Aichtal und VFB Oberesslingen/Zell in die Box. Recht kurzen Prozess machte Frank Dürr beim 12:10, 11:3, 11:9 mit Jens Fischer und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Semih Akca musste Florian Stiefel Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Die richtige Herangehensweise hatte Steffen Maier indes beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Thomas Hohenstatt ab dem ersten Ballwechsel. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:14 (Maier) und 3:8 (Hohenstatt). Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. In toller Verfassung präsentierte sich Fotios Pavlidis im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Tobias Jilg. 15:8 (Pavlidis) bzw. 12:11 (Jilg) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Andreas Leins eine Vier-Satz-Niederlage gegen Martin Ernst kassierte. Philipp Mezger bekam nachfolgend seinen Gegner Levent Akca beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Fünf Sätze lang beharkten sich Dürr / Stiefel und Akca / Ernst, bevor die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (23:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Damit war der 9. Punkt für VFB Oberesslingen/Zell im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der TTC Aichtal in der Saison nun 4 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.03.2023 gegen den VfL Kirchheim IV an. Für VFB Oberesslingen/Zell steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Hochdorf am 11.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:24 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTC Aichtal
Doppel: Dürr / Stiefel 1:1, Maier / Leins 0:1, Pavlidis / Mezger 0:1
Einzel: F. Dürr 2:0, F. Stiefel 0:2, S. Maier 2:0, F. Pavlidis 1:1, A. Leins 1:1, P. Mezger 0:2
VFB Oberesslingen/Zell
Doppel: Akca / Ernst 2:0, Fischer / Akca 0:1, Hohenstatt / Jilg 1:0
Einzel: J. Fischer 1:1, S. Akca 1:1, T. Hohenstatt 0:2, T. Jilg 1:1, M. Ernst 2:0, L. Akca 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (23:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").